

Herrn
Friedhelm Klinkhammer

29549 Bad Bevensen

10.04.2015

**Ihre Beschwerde vom 09.12.2014 / Nachrichtenunterdrückung am 05./06.12.2014 betr.
Prominenten-Appell „Wieder Krieg in Europa? Nicht in unserem Namen!“**

Sehr geehrter Herr Klinkhammer,

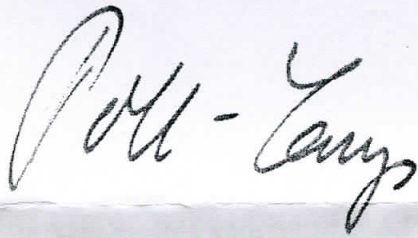
der Rundfunkrat des Norddeutschen Rundfunks hat sich in seiner Sitzung am 20.03.2015 abschließend mit Ihrer Beschwerde befasst. Dem vorangegangen war eine ausführliche Beratung im Programmausschuss am 24.02.2015 mit einer Beschlussempfehlung an den Rundfunkrat.

Der NDR Rundfunkrat hat sich sorgfältig, auch unter Einbeziehung der Redaktion von ARD-aktuell, mit Ihrem Vorwurf einer unterlassenden Berichterstattung über den sog. Prominenten-Appell am 05./06.12.2014 auseinander gesetzt. Aus der Ihnen vorliegenden Stellungnahme von Herrn Dr. Gniffke vom 08.01.2015 geht hervor, dass über den Prominenten-Aufruf tatsächlich nicht an den besagten Tagen berichtet worden ist, sondern mit etwas zeitlichem Abstand in den „Tagesthemen“ am 08.12.2014, im „Nachtmagazin“ am 12.12.2014 sowie auf „tagesschau.de“. Die Redaktion hat dem Rundfunkrat die Nachrichtenlage an den beiden Tagen erläutert und die journalistischen Kriterien für die Nachrichtenauswahl nachvollziehbar dargelegt. Das Gremium hat in dem „Prominenten-Appell“ neben zahlreichen weiteren Meldungen an diesen beiden Tagen durchaus eine Nachrichtenrelevanz gesehen, konnte jedoch keinerlei Anhaltspunkte für eine manipulative Nachrichtengestaltung feststellen.

Im Ergebnis seiner Beratung hat der NDR Rundfunkrat festgestellt, dass die Auswahl und die Gewichtung der Nachrichten in der „Tagesschau“ und in den „Tagesthemen“ am 05./06.12.2014

Im Rahmen der redaktionellen Freiheit nach üblichen journalistischen Kriterien vorgenommen worden ist und kein Verstoß gegen § 5, 7 und 8 NDR-Staatsvertrag vorliegt. Der NDR Rundfunkrat weist daher Ihre Beschwerde als unbegründet zurück.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Pohl-Laukamp'. The signature is written in a cursive, flowing style.

Dagmar Pohl-Laukamp